



## Mitgliederversammlung am 10.11.2012

### Protokoll

28 Mitglieder anwesend [Anwesenheitsliste: siehe Anhang]

TOP 1 **Bericht des Vorstandes**

siehe Anhang

TOP 2 **Kassenbericht**

Umstellung von Lastschrift auf IBAN bis Ende 2013

Vorsorgemaßnahmen müssen getroffen werden

Entlastung des Vorstandes mit 18 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen, bei Enthaltung des Vorstands

TOP 3 **Vorstandswahl**

Geheime Wahl wurde nicht beantragt.

Es wurden gewählt:

Susanne Bahret zur 1. Vorsitzenden mit 27 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Thyra Lenssen zur 2. Vorsitzenden mit 27 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

TOP 4 **Informationen von Michael Lauppe**

Rückblick auf das Jahr 2012:

- ◆ juristische Schritte unternommen; hierbei viel Unterstützung von Seiten der Kolleg/innen bekommen; Dank dafür!
- ◆ Bescheid des Landesbischofs zu Beginn der Sommerferien: ausführlicher Bericht, allerdings wenig überzeugend; über Inhalt der Vorgänge darf nicht öffentlich gesprochen werden  
Kernpunkt: Von Beamten/Pfarrern wird erwartet, dass sie der Kirchenleitung gegenüber Zurückhaltung und Gehorsam üben, auch wenn sie nicht mit der Haltung übereinstimmen.

TOP 5 **RPI-Angebote**

1. weiterhin Jahrestagung in Zusammenarbeit mit RPI

2. Unterstützungsangebote für Studierende (mit Hilfe vom fv?)

TOP 6 **Satzungsänderung**

§6 Die Mitgliederversammlung

Absatz 2 bisherige Fassung:

2. Ist eine Mitgliederversammlung nicht beschlussfähig, kann der Vorstand eine Mitgliederversammlung erneut einberufen, die unabhängig von der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Absatz 2 neue Fassung:

2. Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig, wenn schriftlich und fristgerecht (drei Wochen vorher) eingeladen wurde, unabhängig von der Zahl der erschienenen Mitglieder.

Satzungsänderung mit 27 Ja-Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

#### TOP 7 **Pfarrvertretung**

- Welche Rolle füllt diese aus?
- Welches Kirchenverständnis von evang. Kirche ist vorhanden, auch seitens der Kirchenleitung
- Vorschlag von Udo Grotz: Mitglied einer Gewerkschaft werden, um eigene Rechte zu wahren (z.B. juristischer Beistand im Notfall)
- „Initiative für mehr Mitsprache und Mitbestimmung“ zur Pfarrvertreter-Wahl war erfolgreich; mittlerweile 6 Vertreter (von 9)
- Ziel der Initiative: Einsatz für neuen Umgang miteinander – innerhalb der Kirche

#### TOP 8 **Arbeitsaufträge an den Vorstand**

1. Brief an Kirchenleitung in der Sache Michael Lauppe:
  - Begrüßen den Wegfall der Durchführungsbestimmungen
  - Erwarten weiterhin die vollständige Rehabilitierung von M.L. (sinnvoll, dass fv das alleine macht – oder gemeinsam mit MAV und Pfarrvertretung?)
2. Erarbeiten eines Leitbildes für evangelische Kirche – in Zusammenarbeit mit RPI (Symposium: „Kirche und Kirchenverständnis“?)
3. Ergebnis der Mitgliederversammlung als Newsletter
4. Votum zum Friedensethik-Papier (Theo Ziegler, Udo Grotz)
5. Themen zur Diskussion: Konfessionalität des RU
  - KoKo
  - christlicher RU
6. RU – Basis von Kirche der Zukunft (Bernhard Schupp)
7. Gerechtigkeit bei Anstellung und Bezahlung unter den Berufsgruppen (unterhältig Beschäftigte) – Thema bei Bezirksversammlungen ansprechen

Ende der Mitgliederversammlung 16:30 Uhr

Für das Protokoll: Andrea Bischoff